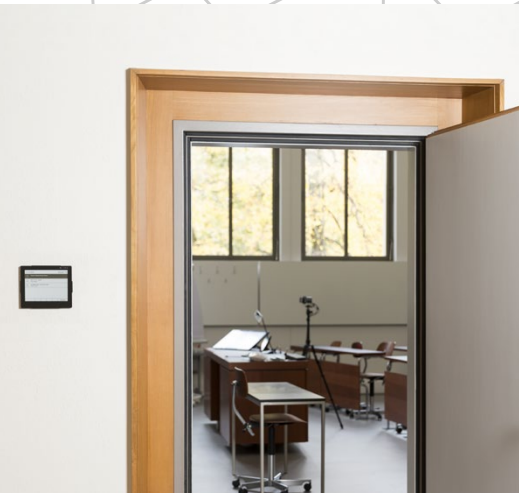




© Universität Basel, Christian Flierl



**Universität  
Basel**

## ELEKTRONISCHE RAUMBESCHRIFTUNG AN DER UNIVERSITÄT BASEL

Im Rahmen eines Umbaus der Hörsäle und Seminarräume wurden im Kollegienhaus der Uni Basel die herkömmliche Türbeschriftung durch ROOMZ Displays ersetzt. Von den positiven Erfahrungen soll auch der 2021 bezugsbereite Neubau Biozentrum profitieren.

Die Verantwortlichen nutzten das Umbauvorhaben, um parallel dazu eine moderne digitale Signaletik einzuführen. Dazu Sören Markus, im Bereich Facilities Ansprechpartner für Audio und Video: «Für uns war es ein logischer Schritt, im Rahmen der Digitalisierung auch das analoge Belegungsdisplay zu erneuern. Bisher war auf der Türbeschilderung lediglich eine Wochenansicht zu sehen. Wegen der ziemlich kleinen Schrift liess zudem die Lesbarkeit zu wünschen übrig.»

### ROOMZ DISPLAY ÜBERZEUGTE AUCH IM VERGLEICH

Bei der Evaluation des Systems mussten Sören Markus und Michèle Martin, die Verantwortlichen für die Lehrräume im Kollegienhaus, nicht lange überlegen. Die Empfehlung für das ROOMZ Display kam von ihrem Arbeitskollegen Daniel Oeschger.



«Der Hörsaalsupport zirkuliert tagsüber im Gebäude und orientiert sich dabei an den Türschildern. Die Fachkräfte und auch Teilnehmenden der Veranstaltung können sich jetzt darauf verlassen, dass die Belegungen immer dem aktuellen Stand der Buchungen entsprechen. Diese Aktualität der Angaben ist ein riesen Mehrwert gegenüber den Papier Stundenplänen.»

Michèle Martin, Verantwortliche für die Lehrräume im Kollegienhaus

### STANDORTE

Über 80

### BRANCHE

Bildung und Universität

### ANZAHL MITARBEITER

6.400

### ANZAHL ROOMZ-DISPLAYS

30 Displays

Die 1460 gegründete Universität Basel ist die älteste Universität der Schweiz und in Basel auf über 80 Gebäude aufgeteilt. Im 1939 erstellten Kollegienhaus am Petersplatz wird derzeit die Audio- und Video-Infrastruktur einzelner Räume digitalisiert. Der Umbau erfolgt in drei Etappen, von denen die erste auf Beginn des Wintersemesters 2020/21 erfolgreich abgeschlossen wurde.

Der Verantwortliche für die Lehrräume am Biozentrum/Pharmazentrum der Universität Basel erzählt: «Im Hinblick auf den seit 2012 geplanten und voraussichtlich im Juni 2021 bezugsbereiten Neubau des Biozentrums setzten wir uns schon seit längerer Zeit auch mit dem Thema Raumbeschilderung auseinander. In diesem Zusammenhang besuchte ich verschiedene Bildungseinrichtungen und wurde an der ETH Zürich auf das ROOMZ Display aufmerksam. Schon damals war mir klar, dass diese Lösung perfekt ist für unseren Neubau. Denn dort bestehen verschiedene Räume aus Glaswänden. Weil wir auf eine unschöne Stromführung zu den Displays verzichten wollen, brauchen wir ein stromunabhängiges, WLAN-basiertes System. Auch die schlichte und klare Darstellungsform überzeugte am ROOMZ Display. Neben dem Design war vor allem wichtig, dass die ROOMZ-Komponenten in der Schweiz entwickelt und hergestellt werden. Im Vergleich zu anderen kabellosen Displays fiel zudem bei der Lösung von ROOMZ neben der Qualität auch die lange Akkulaufzeit ins Gewicht.»



ROOMZ Display

## MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNG FÜR DIE UNI

Von der Planung bis zur Umsetzung des Umbaus im Kollegienhaus blieb den Verantwortlichen lediglich ein Jahr Zeit. Das ROOMZ Display sollte als reines Ansichtstürschild ohne Buchungsfunktion eingesetzt werden. Dennoch gab es abgesehen vom sportlichen Zeitplan weitere Besonderheiten. Alle Angaben zu den Vorlesungen sind in einer zentralen Raumdatenbank festgehalten. Die Herausforderung war, diese umfangreiche Datenbank in die neue Lösung einzubinden. Für die erforderliche Integration bot ROOMZ ihr eigenes Programmier-Know-how und eine API-Schnittstelle an.

Ein weiteres zentrales Thema war das Template, sprich die inhaltliche und optische Gestaltung der Display-Anzeige. Michèle Martin erinnert sich: «Wir haben unsere Gedanken zu Papier gebracht und ROOMZ hat diese äusserst effizient umgesetzt.»

## ERGEBNIS ÜBERZEUGT VOLLUMFÄNGLICH

Die ROOMZ Displays erfüllen seit Inbetriebnahme ihren Dienst. Die Buchungen erfolgen zentral durch verschiedene Raumdisponent\*innen in einer Rauminfo-Applikation. Die Belegungen der Räume werden stets aktuell und übersichtlich angezeigt. Per Touchscreen können die Studierenden und die Dozenten bequem von der Tages- zur Wochenansicht wechseln. So sehen sie immer, von wann bis wann der jeweilige Raum besetzt ist und welches Fach von welchen Dozenten unterrichtet wird. Auch der Hörsaaldienst weiss mit der Wochenansicht jederzeit, wann welche Räume gereinigt werden müssen. Die Verantwortlichen des Kollegienhauses der Uni Basel sind begeistert von ROOMZ und werden das System auf Sitzungs- und Besprechungszimmer, die in Outlook reserviert werden, ausweiten.



«Der Neubau des Biozentrums an der Spitalstrasse 41 umfasst 19 Stockwerke, davon befinden sich auf 14 Stockwerken verteilt 40 Seminar- und Vorlesungsräume. In unserem Departement muss bisher ein Mitarbeiter die Türbeschilderungen von Hand auswechseln. Im Neubau wäre dies eine herausfordernde Aufgabe für ein veraltetes System. Mit dem ROOMZ Display können wir die Belegung nach einem selber gewählten Intervall oder auf Knopfdruck aktualisieren und diese sind immer top aktuell!»

Daniel Oeschger, Verantwortlicher für die Lehrräume am Biozentrum/Pharmazentrum